Presseinformation

29. Dezember 2014

Hilfsmittel im Wert von 500.000 Euro für Schulkinder mit Behinderungen

LR Schwarz: „Jedes Kind an seine größtmögliche Selbstständigkeit heranführen"

Um eine Teilnahme am Unterricht zu ermöglichen oder zu erleichtern, stellt das NÖ Medienzentrum für Kinder mit Sinnesbeeinträchtigung sowie kommunikativer und körperlicher Behinderung technische bzw. elektronische Hilfsmittel zur Verfügung. Seit 2009 wurden Geräte und Software im Wert von über 500.000 Euro für Schulkinder mit Behinderungen zur Verfügung gestellt. Für Bildungs- und Familien-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz sind die Unterrichts-Unterstützungen für Kinder mit Behinderungen besonders wertvoll: „Jedes Kind hat das Recht auf eine seinen individuellen Möglichkeiten entsprechende Bildung und Erziehung mit dem Ziel schulischer und beruflicher Eingliederung und gesellschaftlicher Teilnahme. Es muss unser gemeinsames Ziel sein, jedes Kind an seine größtmögliche Selbstständigkeit für eine möglichst selbstbestimmte Lebensgestaltung heranzuführen."

Im Einsatz sind unter anderem Tafellesesysteme, Augensteuerungssysteme, Vergrößerungssoftware, Screenreader oder Kommunikationsprogramme für Kinder, die nur eingeschränkt oder gar nicht sprechen können. Neu angeschafft wurde heuer unter anderem auch ein Demonstrationskoffer für Schulklassen zum Thema „Sehbehinderung verstehen". Er enthält verschiedene Hilfsmittel und Alltagsgegenstände, die das Leben blinder bzw. sehbehinderter Menschen nachvollziehen lassen: „Wir wollen damit ein Umdenken in den Köpfen von ‚Nicht-Betroffenen' für den Alltag von Menschen mit Behinderungen unterstützen und so einen Beitrag zur Solidarität in unserer Gesellschaft leisten", so Schwarz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at